

Absender:

---

---

Wirtschafts- und Infrastrukturbank Hessen (WIBank)  
Strahlenberger Straße 11  
63067 Offenbach

**Antrag auf Förderung von Maßnahmen zur Qualifikations- und  
Informationsvermittlung von Technologien auf dem Gebiet der Energieeffizienz  
und erneuerbarer Energien  
(Teil II Nr. 5.2 der Förderrichtlinien vom 9.10.2019)**

**1. Antragsteller:**

Name:	
Anschritt:	
Kreis:	Regierungsbezirk:
Gemeindekennziffer (ggf. des Investitionsorts):	
Ansprechpartner/in:	Telefon:
Fax:	E-Mail:
Bankverbindung:	
IBAN:	
BIC:	

## 2. Angaben zum Projekt

**Projekt:** .....

**Ort:** .....

### Durchführungszeitraum:

Das Projekt soll in der Zeit vom ..... bis ..... durchgeführt werden.

Hinweis: Es werden grundsätzlich nur Projekte gefördert, die vor Rechtskraft des Zuwendungsbescheides noch nicht begonnen worden sind.

## 3. Beantragte Zuwendung

Ich/Wir beantrage/n die Gewährung eines Zuschusses für vorstehend genanntes Projekt in Höhe von:

..... €

in Worten: .....Euro

Die Zuwendung soll wie folgt bereit stehen:

<b>Jahr</b>	<b>Zuwendungsteilbetrag</b>
.....	.....Euro

Höhe der Mittel, die an Dritte weitergegeben werden sollen:

## 4. Beschreibung des Projektes

(Ziel, Zielgruppe, voraussichtliche Effekte, Konzept, Zeitplanung, Angaben zur Projektorganisation und-begleitung, vorgesehene Projektdokumentation und Veröffentlichungen usw.; Verweis auf Unterlagen)

### 5. Vorsteuerabzugsberechtigung

Ich bin/Wir sind für das durchzuführende Vorhaben zum Vorsteuerabzug nach § 15 Umsatzsteuergesetz berechtigt:  ja  nein

### 6. Ausgabenplan

Für das Förderprojekt entstehen folgende Ausgaben:

Ausgabenposition	Netto- betrag	Mehrwert- steuer	Brutto- betrag
<b>Gesamtausgaben:</b>			

### 7. Finanzierungsplan

Gesamtfinanzierung	Betrag incl. MwSt.
1) Zuwendung des Landes (beantragt)	.....
2) Zuwendungen Dritter (Förderstellen bitte nachstehend angeben; z.B. Denkmalpflege, oder Mittel von kirchlichen/gemeinnützigen/privaten Trägern)	.....
3) Eigenmittel	.....
4) Kapitalmarktdarlehen	.....
5) Zinsbegünstigte Darlehen	.....
6). Weitere Zuwendungen/Mittel (bitte angeben)	.....
<b>Summe</b>	..... <b>Euro</b>

### 8. Kumulierung von Zuwendungen

Sind für das gleiche Projekt bei einer anderen öffentlichen Stelle ebenfalls Zuwendungen beantragt oder sollen Zuwendungen beantragt werden?  ja  nein

Wurden für das gleiche Projekt von einer anderen Stelle bereits Mittel bewilligt oder in Aussicht gestellt?

ja  nein

Wenn Anträge abgelehnt wurden, ist die Begründung anzugeben:

Wenn „ja“ angekreuzt: bei welcher Stelle und in welcher Höhe werden/wurden Zuwendungen für das Projekt beantragt, in Aussicht gestellt oder bewilligt:

## 9. Erklärungen des Antragstellers

**9.1** Ich /Wir erkläre(n), dass mit dem Vorhaben noch nicht begonnen worden ist und vor Erteilung eines schriftlichen Zuwendungsbescheides nicht begonnen wird. Als Vorhabenbeginn ist grundsätzlich der Abschluss eines der Ausführung der Maßnahme zuzurechnenden Lieferungs- oder Leistungsvertrages zu werten, wenn dieser in direktem Zusammenhang mit dem Förderprojekt steht.

**9.2** Ich versichere/Wir versichern die Richtigkeit und Vollständigkeit der vorstehenden Angaben und der zusätzlich beigefügten Antragsunterlagen und bestätige(n) die Kenntnis des Inhaltes

- des Hessischen Energiegesetzes (GVBl. 2012, S. 444) in der Fassung vom 5.10.2017 (GVBl. 2017, S. 294)
- der Richtlinien für die energetische Förderung im Rahmen des Hessischen Energiegesetzes vom 9.10.2019 (StAnz. 44/2019, S. 1046).

**9.3** Mir/Uns ist bekannt, dass folgende im Antrag anzugebende Tatsachen subventionserheblich im Sinne des § 264 Strafgesetzbuch (StGB) sind und dass ein Subventionsbetrug nach dieser Vorschrift strafbar ist:

- Angaben zum Antragsteller
- Investitionsort
- Beschreibung und Begründung des Vorhabens, soweit die Angaben als Tatsachen feststehen
- Beginn des Vorhabens
- Angaben zur Finanzierung, soweit sie als Tatsachen feststehen
- Angaben über gegebenenfalls bestehende wirtschaftliche, rechtliche und personelle Verflechtungen zwischen Träger, Betreiber und Nutzer.

Bei diesen Angaben handelt es sich um Tatsachen, von denen nach den Förderrichtlinien die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung, Weitergewährung oder das Belassen der Zuwendung abhängig ist.

Mir/Uns ist weiterhin bekannt, dass eine Entstellung oder Unterdrückung dieser Tatsachen ggf. als Betrug im Sinne des § 263 StGB strafbar ist. Mir/Uns ist weiterhin § 4 des Subventionsgesetzes vom 29.07.1976 (BGBl. I, S. 2037) bekannt, wonach insbesondere Scheingeschäfte und Scheinhandlungen für die Bewilligung, Gewährung, Rückforderung und Weitergewährung oder das Belassen einer Subvention oder eines Subventionsvorteils unerheblich sind. Das bedeutet, dass für die Beurteilung der tatsächlich gewollte Sachverhalt maßgebend ist. Mir/Uns sind die nach § 3 des Subventionsgesetzes bestehenden Mitteilungspflichten bekannt; insbesondere werden wir jede Abweichung von den vorstehenden Angaben unverzüglich der bewilligenden Stelle mitteilen.

**9.4** Ich/Wir erkläre/n, dass das beantragte Vorhaben keine Aktivität umfasst, für die infolge einer Produktionsverlagerung außerhalb des Landes Hessen Mittel der Europäischen Union zurück gefordert werden oder wurde.

Antrag nach Teil II Nr. 5.2 der Richtlinien zur energetischen Förderung nach dem HEG vom 9.10.2019, HMWEVW (Stand: 2/2020)

**9.5** Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass der Zuwendungsgeber zur Prüfung der Zuwendungsvoraussetzungen externe Gutachter zur Beurteilung des Vorhabens heranziehen sowie Bücher und Geschäftsunterlagen beim Antragsteller prüfen kann.

**9.6** Die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung (ANBest-P) bzw. die Allgemeinen Nebenbestimmungen für Zuwendungen zur Projektförderung an Gebietskörperschaften(ANBest-GK) sind uns bekannt.

**9.7** Die Fördermittel werden ausschließlich zur Finanzierung des beschriebenen Projektes verwandt.

**9.8** Mir/Uns ist bekannt, dass bei der Erteilung von Aufträgen grundsätzlich die LHO sowie Nr. 3 der jeweils einschlägigen Allgemeinen Nebenbestimmungen (AN-Best-P oder ANBest-GK) zu beachten sind. Ausgenommen sind Förderungen der gewerblichen Wirtschaft, wenn der öffentliche Anteil bei der Förderung des Vorhabens nicht überwiegt. Die Vergabeverfahren werden ausführlich und nachvollziehbar dokumentiert, alle Bekanntmachungen nach nationalem oder EU-Vergaberecht werden in der Hessischen Ausschreibungsdatenbank (HAD) bei der Auftragsberatungsstelle Hessen e.V., Bierstadter Str. 9, 65189 Wiesbaden, Tel: 0611-974 588-0, Internet: [www.had.de](http://www.had.de) veröffentlicht (Pflichtbekanntmachung).

**9.9** Zur Projektumsetzung wird ausschließlich nachweisbar hierfür qualifiziertes Fachpersonal eingesetzt.

**9.10** Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die aus dem Antrag ersichtlichen Daten von den zuständigen Behörden in der Bundesrepublik Deutschland und dem Land Hessen auf Datenträger gespeichert werden.

**9.11** Ich bin/Wir sind damit einverstanden, dass die Hessische Landesregierung die Namen der Zuwendungsempfänger sowie Höhe und Zweck der gewährten Zuwendungen veröffentlicht.

**9.12** Ich verpflichte mich/Wir verpflichten uns, bei von mir/uns initiierten Veröffentlichungen über das geförderte Vorhaben einen Hinweis zur Förderung mit Mitteln des Landes und gegebenenfalls der EU durch das Hessische Ministerium für Wirtschaft, Energie, Verkehr und Landesentwicklung aufzunehmen.

**9.13** Darüber hinaus gewähre ich/gewähren wir der Bewilligungsbehörde das grundsätzliche Veröffentlichungsrecht an allen mit dem geförderten Vorhaben verbundenen energierelevanten Daten, Fotos, Zeichnungen und Plänen. Soweit es für die Vorbereitung einer solchen Veröffentlichung geboten ist, gestatte ich/gestatten wir der Bewilligungsbehörde oder dem/den von ihr Beauftragten die Besichtigung des geförderten Vorhabens nach vorheriger Terminabsprache.

**9.14** Ich/Wir haften gesamt-schuldnerisch für die ordnungsgemäße Verwaltung der Programmmittel auch bei einem bevollmächtigten Projektträger. Dies gilt auch für den zu führenden Verwendungsnachweis und eine eventuell erforderliche Rückzahlung von nicht zweckentsprechend verwendeten Fördermitteln.

## **10. Liste beizufügender/beigefügter Unterlagen/Anlagen**

- |                          |  |
|--------------------------|--|
| <input type="checkbox"/> | Konzept mit Angaben zu Zielsetzungen, Inhalten, Zielgruppen, Maßnahmen, Organisation |
| <input type="checkbox"/> | Zeitplanung  |

Antrag nach Teil II Nr. 5.2 der Richtlinien zur energetischen Förderung nach dem HEG vom 9.10.2019, HMWEVW (Stand: 2/2020)

<input type="checkbox"/>	Projektbeschreibung, Projektkonzept (sofern nicht im Konzept enthalten)
<input type="checkbox"/>	Ausgabenplan
<input type="checkbox"/>	de-minimis-Erklärung
<input type="checkbox"/>	Sonstiges:
<i>Hinweis: Es können weitere Unterlagen angefordert werden, soweit dies für die Beurteilung des Projektes erforderlich ist</i>	

**Ich/Wir versichere/n die Richtigkeit und Vollständigkeit der gemachten Angaben und der beigefügten Unterlagen.**

Ort \_\_\_\_\_ , Datum \_\_\_\_\_

---

(Rechtsverbindliche Unterschriften)